

Entsorgungsmerkblatt 2010

des ZEBAs (Zweckverband der Zuger Einwohnergemeinden für die Bewirtschaftung von Abfällen)

Bitte
aufbewahren!



	Abfuhr	Ökihof	Ökibus	Sammelstellen	Verkaufsstellen	Preise *IGD / kg
Abfuhr und Sammlungen, Ökihof						
Hauskehricht	●					Abfuhrplan auf Seite 4
Sperrgut, brennbar	●	-50/kg mind. 2-				Mit Sperrgutmarke Fr. 19.- pro 25 kg, max. 1,5 x 0,5 x 0,5 m
Grün-, Garten- und Küchenabfälle	●					Abfuhrplan auf Seite 4
Papier (gebündelt)	●	●				Sammlung laut Plan auf Seite 4
Papierschnitzel (durchsichtige Säcke)	●	●				-10
Karton		●	●			(In der Stadt Zug keine Kartonsammlung)
Textilien, Schuhe	●	●				Sammlung der Hilfswerke laut Plan auf Seite 4
Sammelstellen, Ökihof, Ökibus						
Einwegglas		●	●	●		
Stahlblechdosen		●	●	●		
Aluminium		●	●	●		
Ökihof, Ökibus						
Retourflaschen		●				
PET-Getränkeflaschen		●	●		●	
Kunststoffe / Folien		●	●			
EPS Polystyrol Hartschaum		●	●			2.-
Altöl / Speiseöl		●				-30
Metall		●				-20
Keramik, Porzellan, inerter Bauschutt		●	●			-20
Bücher		●				
CD's, DVD's		●	●		●	
Ökihof, Verkaufsstellen						
Batterien, Akkus		●	●		●	
Autobatterien		1-/kg			●	1.-
Pneus		1-/kg			●	1.-
Leuchtstofflampen		●			●	
Elektrische und elektronische Geräte		●			●	
Haushalts-, Kühl- und Gefriergeräte		●			●	
Sonderabfälle						
Medikamente		●			●	
Chemikalien, Lacke, Farben usw.		●			●	250/kg
Tierkadaver (bis 70 kg auch Werkhof)						Giftsammelstelle Ökihof Zug, 041 728 17 00 Reg. Tierkörpersammelstelle RST, Walterswil, 041 761 10 64

Sammelstellen

Oberwil/Brunnenmatt, Allmendstrasse,
Riedmatt, Schöneegg/Talstation, Löberenstrasse,
Poststrasse/Dreiangel

Ökihof

beim Güterbahnhof, Zufahrt äussere Güterstrasse
Nächste Bushaltestelle: Guthirt

Öffnungszeiten:

Mo-Do: 09.00-11.30 / 13.00-16.30

Fr: 09.00-11.30 / 13.00-18.30, Sa: 08.00-13.00

Brockehuus

beim Ökihof Zug, Tel. 041 725 26 90

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 13.00-16.30 / Samstag: 09.00-13.00

Geeignetes Material für das Brockehuus wird bei der
Annahmestelle in Zug auch während den Öffnungs-
zeiten des Ökihofs entgegengenommen.

Preise

	17 l	35 l	60 l	110 l
Kehrachtsack	Fr. 1.50	Fr. 2.90	Fr. 4.90	Fr. 8.80
Sperrgutmarke		Fr. 19.00		
Sperrgut pro Kilo		Fr. 0.50		

Abfälle aus Betrieben

*IGD (=Industrie-Gewerbe-Dienstleistungs-) Betriebe
stellen Ihren Kehricht in 800 Liter Normcontainern
mit Wägechip zum Preis von 50 Rp. pro kg bereit.
Das Anmeldeformular kann unter www.zug.ch/zeba
heruntergeladen werden.

Wichtige Adressen: ZEBa, Geschäftsstelle Cham, Tel. 041 783 03 40, www.zug.ch/zeba und www.oekihof.ch

Amt für Umwelt und Energie der Stadt Zug, 041 728 23 51

Werkhof, Kehricht- und Grüngutsammlung, Kartontransporte für *IGD, Tel. 041 728 17 00

Gemeinnützige Gesellschaft Zug (GGZ), GGZ@WORK – RECYCLING BAAR, Tel. 041 763 23 13

Gemeinnützige Gesellschaft Zug (GGZ), GGZ@WORK – BAUTEILLADEN ZUG, Tel. 041 712 26 75

Traditionelles



**Leitwort
unseres
Präsidenten**

**Das kleine
und das grosse
Einmaleins**

Seit der ZUGA Gründung 1995 haben über 20'000 Personen in den Zuger Gemeinden ein neues Daheim gefunden. Anfragen per Mail zur Bereitstellung von Papier, Kehricht, Grüngut führen dazu, dass wir diese Informationen wie das kleine Einmaleins wieder einmal festhalten wollen.

Das grosse Einmaleins begann an der Frühjahrsdelegiertenversammlung vom

Juni 2009. In Perlen (LU) neben der Papierfabrik wird die Ersatzanlage der KVA Luzern gebaut werden. Die aus der Verbrennung entstehende Energie wird zum allergrössten Teil von der Papierfabrik Perlen genutzt werden. Die Bahngeleise für Gütertransporte werden gemeinsam genutzt. Die neue KVA wird eine der schweizerischen Kehrichtverbrennungsanlagen mit dem höchsten energetischen Wirkungsgrad sein.

Unsere Delegiertenversammlung stimmte dem Antrag des Verwaltungsrates zu, sich an der Erarbeitung von Grundlagen im Verhältnis der Kehrichtmenge finanziell zu beteiligen. Zug wird einen Anteil von 10.7 % am gesamten Siedlungsabfall von 200'000 Tonnen liefern. Die ganzen Vorarbeiten für die neue KVA sind auf 7 Mio. Franken geschätzt. Der Zuger An-

teil von 1 Mio. Franken wird verursachergerecht mit den Sackgebühren der Jahre 2008 bis 2011 bezahlt werden. Nach Vorliegen aller Grundlagen zum Bau dieser neuen Anlage werden die zuständigen Organe aller Verbände bzw. Gemeinden im Einzugsgebiet LU, OW, NW, SZ, UR und ZG über den Kredit beschliessen.

«Wir machen das Beste aus dem Abfall» ist weithin unsere Devise. Ihr richtiges Bereitstellen der Abfälle, das Liefern ausgedienter Wertstoffe an die Ökihöfe trägt entscheidend zur Ressourcenschonung bei. Darauf bin ich stolz und dafür danke ich Ihnen von Herzen.

Paul Langenegger
Verwaltungsratspräsident

Wie sind Abfälle zur Verbrennung oder stofflichen Verwertung bereit zu stellen?

Alles was nicht brennt, wie Steine, Betonresten, Keramik, Glas, Metall usw.

ist in einen Ökiohof zu bringen und in die entsprechende Mulde zu werfen. Solche Materialien im Kehrichtsack oder Container entsorgt, können die Pressmechanik bei den Entsorgungsfahrzeugen stören, was Reparaturkosten in fünfstelliger Höhe zur Folge haben kann.

Äste

Äste und Sträucher dürfen max. 1.50 m lang und max. 20 kg schwer sein. Sie müssen gebündelt (Schnur) zur Grünabfuhr bereitgestellt werden.

Couverts, Papiertragtaschen

gehören in den Karton.

Elektronische Geräte

Gesamtschweizerisch nehmen die Verkaufsstellen die ausgedienten Geräte kostenlos zurück. Die Verwertung ist mit vorgezogenen Gebühren bereits beim Kauf bezahlt. Als weltweit einmalig gilt, dass die Bevölkerung eine Rückgabepflicht und der Verkauf eine Rücknahmepflicht hat. Mit dem Zurückbringen der ausgedienten Geräte sorgen Sie dafür, dass wertvolle Rohstoffe und Metalle im Stoffkreislauf erhalten bleiben.

Katzenstreu und Katzensand

gehören in den Kehrichtsack.

Kehricht

Alles was nicht verwertet werden kann oder ein Problemabfall ist, wird in der Schweiz verbrannt. Die Säcke müssen mit der Zugschnur verschlossen sein.

Die Gebühren-Kehrichtsäcke sind bis 7.00 Uhr bereitzustellen. Die Bereitstellung in Containern verhindert das Aufreissen durch Tiere. Wir empfehlen daher an exponierten Sammelplätzen Container.



Kochabfälle

Kessel mit Rüstabfällen und Speiseresten aus der Haushalbküche. Diese sind in die 140, 240, 770 oder 800 Liter Container umzuleeren. Grüngutsäcke mit Gittermuster sind in den nächsten Grüngutcontainer zu werfen. Sie sind nicht auf den Boden zu stellen. Speiseabfälle aus Restaurants, Hotels, Kantinen, Gemeinschaftsküchen, Take Aways usw. sind in der Verordnung über tierische Nebenprodukte als Produktionsabfälle bezeichnet. Die Betriebe entsorgen diese getrennt von der Grüntour auf eigene Kosten. Der Gastroverband Zug hat seine Mitglieder bereits Anfang 2009 informiert.

Laub

Laub fällt im Herbst in so grossen Mengen an, so dass die Container nicht ausreichen. Die Mehrmenge kann in grossen, kompostierbaren Säcken mit weissem Gittermuster bereitgestellt werden (erhältlich im Fachhandel). Bitte keine Plastiksäcke verwenden.

Papier

Das Papier aus dem Kanton Zug wird der Papierfabrik Perlen AG geliefert. Diese stellt Zeitungspapier her. Karton und Couvert müssen deshalb getrennt gesammelt werden.

Das Altpapier ist nicht nur bei Sammlungen, sondern auch beim Ökiohof gebündelt und verschnürt anzuliefern. Die Bereitstellung in Tragtaschen ist nicht erlaubt.

In den Ökihöfen Baar, Cham, Hüenberg, Neuheim, Menzingen, Zug kann das Papier lose in einen Presscontainer oder in eine Mulde geworfen werden.

Waschmitteltrommeln

ohne Kunststoffgriff und leer in die Kartommulde werfen.

Weihnachtsbäume

sind von jeglichem Schmuck (Engelshaar, Lametta oder dgl.) zu befreien. Sie können der ordentlichen Grünabfuhr mitgegeben werden.

Renergia: Die neue Kehrichtverbrennungsanlage in Perlen

Zurzeit werden die Zuger Kehrichtsäcke in Abfallanlagen im Kanton Zürich verbrannt. Ab 2016 könnte sich dies ändern. Zusammen mit den anderen Zentralschweizer Abfallverbänden beabsichtigt der ZEBA eine neue Kehrichtverbrennungsanlage in Perlen zu bauen.

Die Projektidee – Bau einer neuen Verbrennungsanlage in Perlen – lancierte im Jahre 2007 der Gemeindeverband für Kehrichtbeseitigung in der Region Luzern (GKLU). Dieser Verband betreibt die Kehrichtverbrennungsanlage (KVA) Luzern, welche mittlerweile 38 Jahre alt ist. In absehbarer Zeit hat sie das Ende ihrer Lebensdauer erreicht.

Renergia – die neue Verbrennungsanlage in Perlen – wird die bisherige Anlage in Luzern ersetzen. Renergia neben der Perlen Papier AG zu realisieren, beruht auf dem Gedanken, dass einerseits die Papierproduktion grosse Mengen Dampf und eine konstante, sichere Energiezufuhr benötigt, andererseits die KVA aus dem Verbrennungsprozess permanent – 24 Stunden pro Tag und 365 Tage – nutzbare Abwärme produziert und somit genau diese Energielieferung gewährleisten könnte. Die Perlen Papier AG würde den Verbrauch von Heizöl um jährlich 25 Millionen Liter reduzieren und den CO₂-Ausstoss um 50'000 Tonnen senken. Da Renergia direkt neben der Papierfabrik realisiert wird, erzielt sie einen Energie-

nutzungsgrad von rund 80 Prozent; der Nutzungsgrad der KVA Luzern liegt heute bei rund 26 Prozent.

Renergia kann pro Jahr etwa 200'000 Tonnen Abfall verarbeiten und verfügt über genügend Kapazität, um den Kehricht aus der gesamten Zentralschweiz aufzunehmen. Der GKLU – ab 1. Januar 2010 heisst der Verband neu REAL (Recycling Entsorgung Abwasser Luzern) – will dieses Projekt deshalb gemeinsam mit allen anderen Zentralschweizer Abfallverbänden in einer neuen noch zu bildenden Trägerschaft realisieren. Die bisherigen Abklärungen zeigen, dass das Interesse dieser Verbände gross ist. Für den ZEBA wie auch für die anderen Abfallverbände ist der Standort Perlen auch zentral gelegen und die Transporte zur Verbrennung reduzieren sich gegenüber heute deutlich. Dadurch würden die Umwelt geschont und Kosten eingespart. Zudem garantiert die Anlage eine hohe Entsorgungssicherheit für alle Verbände.

Auch die Perlen Papier AG ist vom Projekt sehr überzeugt. Für sie ist die Energie aus dem Verbrennungsprozess zuverlässig, ökologisch und preisstabil, womit die Papierproduktion unabhängiger von fossilen Brennstoffen und von schwankenden Energiepreisen wird. Bereits im Dezember 2008 hat die Perlen Papier AG ein wichtiges Bekenntnis zum Standort Perlen abgegeben: Sie investiert 500 Millionen Franken in eine neue Papiermaschine.



Rohbau für die neue Papiermaschine der Papierfabrik Perlen.



Geplanter Standort für die neue Renergia Zentralschweiz.

Beschränkung Aufenthaltsdauer

Aufgrund des beschränkten Parkplatzangebotes und zur Erhaltung der Betriebs- und Verkehrssicherheit wird die Aufenthaltsdauer an den Ökihöfen auf 15 Minuten beschränkt.

Detaillierte Hinweise zur Bereitstellung und Verwertung verschiedener Fraktionen finden Sie im Internet unter

www.zug.ch/zeba/21_20.htm

Fremdsprachige Entsorgungsmerkblätter

D EIN ENTSORGUNGSMERKBLATT
In ihrer Muttersprache ist bei jeder Gemeindeverwaltung erhältlich.

GB WASTE
A waste disposal leaflet in your mother tongue is available from your local council.

F DÉCHETS
Vous obtenez une notice explicative sur l'évacuation des déchets dans votre langue maternelle auprès de l'administration communale.

I RIFIUTI
Potete richiedere alla Cancelleria comunale un prospetto nella vostra madrelingua per lo smaltimento dei rifiuti.

E RESIDUOS
Una información sobre la eliminación de residuos, redactada en su lengua materna, está disponible en su ayuntamiento.

P LIXO
Na Junta de Freguesia, encontrará instruções na sua língua para a eliminação do lixo.

KO GRUMBULLIMI I MBETURINAVE
Pranë komunës suaj mund të gjeni një informacion në gjuhën amtare për grumbullimin e mbeturinave.

CR ODSTRANJIVANJE OTPADA
Informacijski list o odstranivanju otpada na Vašem materinjem jeziku možete dobiti kod općinske uprave.

YU ODSTRANJIVANJE OTPADAKA
Informacioni list o odstranivanju otpadaka na Vašem maternjem jeziku možete da dobijete kod opštinske uprave.

TR ÇÖPLÜK
Ana dilinizde yazılmış olan bir çöplük götürme bildirisini ikamet ettiğiniz yerin belediyesinden alabilirsiniz.

Für fremdsprachige Mieter/innen bietet der ZEBA Vermietern und Liegenschaftsverwaltungen unter

www.zug.ch/zeba

einen nützlichen «Download»-Service: Ein leicht verständliches Abfallmerkblatt in neun Sprach-Versionen.

Impressum

Herausgeber: ZEBA in Zusammenarbeit mit Ihrer Wohngemeinde

ZEBA-Verwaltungsrat VR

Paul Langenegger, VR-Präsident, Baar;
Erich Wenger, VR-Vize-Präsident, Hünenberg;
Andreas Bossard, Zug; Pius Meier, Oberägeri;
Bruno Werder, Cham

Geschäftsführer: Hans Ulrich Schwarzenbach

ZEBA-Arbeitsgruppe Entsorgungsmerkblatt:

Urs Muff, Unterägeri; Bruno Eigensatz, Steinhausen; Bruno Trüssel, Zug; Rolf Longhi, Baar; Hans U. Schwarzenbach

Druck: Kalt-Zehnder-Druck AG, Zug. Fotos: Flying Camera, B. Krähenbühl, A. Schnieper.

Strassenliste Tour 1	Tour 2	Tour 3	Tour 4	Tour 5	Ökibus Fahrplan
Ackerstrasse Äussere Güterstrasse Ahornstrasse Alpenstr. nur 2, 4 und 6 Baarerstr. ohne 131 - 141 Bachstrasse Bahnhofstrasse Bleichimattweg Bleichstrasse Eichi Eichweg Florastrasse Flurweg Franz-Rittmeyer-Weg Gartenstrasse Gärtliweg Göblistrasse Gotthardstrasse (nur östlich Baarerstrasse) Grienbachstrasse Grundweg Gubelstrasse (nur östlich Baarerstrasse) Guggiweg bis Nr. 12 Guthirtstrasse Haldenstrasse Ibelweg Industriestrasse Innere Güterstrasse Landhusweg Lauriedhofweg Lauriedstrasse Lüssiweg bis Nr. 20 Mattenstrasse Metalli Metallstrasse Oberallmendstrasse Poststrasse Räbmatt (nur Kehricht) Reiffergässli Rigistrasse Schmidgasse Sonnenstrasse Terrassenweg Tirolerweg Untermüli Vorstadt Wiesenweg	Aabachstrasse Albisstrasse Allmendstrasse Alpenstr. ohne 2, 4, 6 Am Letzibach An der Aa An der Lorze Baarerstr. nur 131 - 141 Bahnhof Brüggliweg Bundesplatz Bundesstrasse Chamer Fussweg Chamerstrasse bis 124 Dammstrasse Eichwaldstrasse Erlenstrasse Eschenring Nr. 1 - 13 Feldstrasse Feldhof Feldparkstrasse Fliederweg Gartenstadt General-Guisan-Strasse Gotthardstrasse (nur westlich Baarerstr.) Grafenausstrasse Grafenauweg Gubelstrasse (nur westlich Baarerstr.) Hafenweg Hertistrasse Hertizentrum Im Rank Letzistrasse Lorzenstrasse Nelkenweg Neuweg Nordstrasse Pilatusstrasse Schilfmattweg St.-Johannes-Strasse Weststrasse	Aegerisaumweg 1 - 12 Aegeristrasse Alte Baarerstrasse Altstadt * Ammansmatt Artherstrasse bis Nr. 30 Bergliweg Blumenweg Brüggli / TCS Chamerstr. ab Nr. 126 Chollerstrasse Süd Dorfstrasse Fadenstrasse Grabenstrasse Grünring Guggiweg ab Nr. 13 Hänggeli Höfenstrasse Höhenweg Kantonsspital Kapuzinergässli Knopfliweg Kolinplatz Landsgemeindeplatz Lindenweg Löberenstrasse Lorettohöhe Loretorain Loretostrasse Lüssiweg ab Nr. 22 Moosbachweg Neugasse Obmoos Postplatz Raingässli Riedmatt Ringstrasse Rosenbergstrasse Rosenbergweg Rothusmatt Rothusweg Sagistrasse Schanz Schochenmülistrasse St.-Antons-Gasse Steinhausstr. (südl. alte Lorze) Unterleh Zeughausgasse	Aegerisaumweg 13, 14 Bellevueweg Bernoldweg Blasenbergstrasse (nur bis St. Verena) Blumenhofweg Bohlgutsch Bohlstrasse Bruibachweg Brütschrain Bützenweg Friedhofweg Geissbodenstrasse Guggital Guggitalring Gutschweg Hänibüel Im Rötel Institutstrasse Kirchenstrasse Kirchmattstrasse Klosterstrasse Lüssirainstrasse Lüssirainweg Müllibachstrasse Obere Roostmatt Oberleh Oberwiler Kirchweg Schönbüel Schönegg Schürilrain Schwertstrasse St.-Oswalds-Gasse Sternweg Waldheimstrasse Waldhof Weidstrasse Weinberghöhe Weinbergstrasse Zugerbergstrasse Zugerberg**	Angelgasse Artherstr. 29 - 182 Artherstr. 182 - 233 (nur Papier) Bärengasse Bröchli Bruder-Klausen-Weg Brunnenmattstrasse Chollerstrasse Nord Franziskusheim Fridbach Fridbachweg Fuchsloch Gimenenstrasse Gimenenweg Hasenbüelweg Hofstrasse Leimatt Mänibachstrasse Meisenbergstrasse Mülimatt Mülimattweg Neufrauenstein Räbmatt (nur Grüngut und Papier) Rüsli Schulweg Spielhof Steinhausstrasse (nur nörd. der alten Lorze) Steinbachstrasse Stolzengrabenstrasse Sumpfstrasse (Steinhausen) Tellenmattstrasse Trubikon Untere Roostmatt Widenstrasse	Mittwoch Ammansmatt Nr. 1 08:00 - 08:10 Riedmatt (Sammelstelle) 08:20 - 08:35 Im Rank Nr. 52 08:45 - 08:55 Letzistrasse Nr. 28 09:05 - 09:20 Feldstrasse Nr. 1 10:10 - 10:20 Eichwaldstrasse Nr. 11 10:30 - 10:45 Grafenausstrasse 10:50 - 11:00 Ibelweg (Gemüse Hürlimann) 13:30 - 13:45 Mattenstrasse (Bachstr.) 13:55 - 14:10 Lorettohöhe (beim Kehrlplatz) 14:20 - 14:35 Rothusweg / Lindenweg 14:45 - 15:00 Hödenweg Nr. 5 15:10 - 15:20 Sternweg (Lüssirainstr.) 15:30 - 15:45 Freitag Fuchsloch (Oberwil) 08:00 - 08:20 Tellenmatt (Oberwil) 08:30 - 08:50 Stolzengraben Nr. 25 08:55 - 09:10 Fridbach (Hofstr./Friedbach) 09:45 - 10:00 Gimenen *** 10:05 - 10:15 Grabenstrasse (Zugerbergstr.) 10:20 - 10:40 Hänibühl (ZVB Haltestelle) 13:00 - 13:10 Bellevueweg (Zugerbergstr.) 13:20 - 13:30 Schönegg (Bushaltestelle) 13:40 - 13:50 Rosenberg (Parkpl. bei Bohlstr.) 14:00 - 14:15 Blasenbergstrasse (Waldhof) 14:25 - 14:35 Weidstrasse Nr. 12 14:45 - 14:55 Obersack (Buswendeschleife) 15:00 - 15:15 Weinbergstrasse Nr. 27a 15:25 - 15:35

Entsorgungsangebot im Ökibus
Batterien, Karton, Aluminium, Blechdosen, PET-Flaschen, Kunststoff/Folien, Nespressokapseln, EPS-Styropor, Porzellan, CD's, DVD's, Korkzapfen, Einwegglas
Gratis: Robidog- PET- und Kleidersäcke

*** Bei Schnee und Eisglätte kann diese Haltestelle aus Sicherheitsgründen leider nicht bedient werden.

Tour 1 Montag	Tour 2 Dienstag	Tour 3 Mittwoch	Tour 4 Donnerstag	Tour 5 Freitag	Kehricht, Sperrgut, Grünabfälle
Ausnahme Dienstag, 6. April Dienstag, 25. Mai Dienstag, 2. November		Ausnahme Donnerstag, 30. Sept. Donnerstag, 9. Dez.	Ausnahme Freitag, 14. Mai Freitag, 4. Juni	Ausnahme Donnerstag, 1. April Donnerstag, 23. Dez. Donnerstag, 30. Dez.	Kehricht ab 7 Uhr , in gebührenpflichtigen Säcken (17, 35, 60, 110 Liter) oder in Wägecontainer. Grüngut ab 7 Uhr , in Container, Baum- und Astschnitte gebündelt und verschnürt, max. 1,5 m, 20 kg (keine Plastiksäcke).

Tour 1 und 2 Mittwoch	Tour 3 bis 5 Dienstag	Papiersammlung
Papier-Sammeltage 6. Januar, 3. Februar, 3. März, 7. April, 12. Mai, 9. Juni, 7. Juli, 4. August, 1. September, 6. Oktober, 3. November, 1. Dezember	Papier-Sammeltage 12. Januar, 9. Februar, 9. März, 13. April, 18. Mai, 15. Juni, 13. Juli, 10. August, 7. September, 12. Oktober, 9. November, 7. Dezember	Ab 7 Uhr gebündelt und verschnürt bereitstellen (keine Papiersäcke).

Tour 1 bis 5	Textilsammlung
Textil-Sammeltage Samstag, 13. März; Mittwoch, 16. Juni; Montag, 25. Oktober	Noch tragbare Kleider, Schuhe und Lederwaren in speziellen Säcken bereitstellen.

Tour 1 bis 5	Häckselaktion
Häcksel-Aktionstage 1. bis 12. März, 2. bis 12. November	Wird gegen Voranmeldung vom Werkhof organisiert. Tel. 041 728 17 00.

* **Altstadt:** Fischmarkt, Ober Altstadt, Unter Altstadt, Graben, Seegässli, Seestrasse, Goldgasse
Kehricht- und Grüngutentsorgung erfolgen über die Unterflur-Containeranlagen (UFC) am Lindenplatz und bei der Platzwehri. Papiersammlungen erfolgen in der Altstadt analog der Tour 3. Anwohner-Zutrittskarten für die UFC sind unter Tel. 041 728 23 51 erhältlich.

** **Zugerberg:** Kehricht-, Sperrgut- und Grünabfuhr erfolgen nach einem speziellen Tourenplan Tel. 041 728 17 00 alle zwei Wochen am Freitag, ausser Donnerstag 1. April.